57 725, andere Steuern 12 559, übrige Aufwendungen 446 791. — **Kredit:** Rohertrag 657 383, Erträge aus den Beteiligungen 4326, Erträge aus den Wertpapieren 4793, Erträge aus dem Grundbesitz 51 578, Gewinn aus verkauften Wertpapieren 61 069, Auflösung früherer, jetzt nicht mehr benötigter Delkrederrückstellungen 60 498, Auflösung der vorjährigen Rückstellung wegen Beteiligung 1 800 000, Verlust-Vortrag aus 1931 2 027 836, Verlust in 1932 1 157 864. Sa. 5 825 348 RM.

Sanierungs-Gewinn- u. Verl.-Rechnung: Debet: Verlust lt. obiger Gewinn- u. Verlustrechnung 3 185 700, Abschreibung auf Beteiligung. 50 000, Rückstellung für schwebende Geschäfte u. laufende Pensionsverpflichtungen 139 300, Zuweisung an die gesetzl. Rücklage 375 000. Sa. 3 750 000 RM. — **Kredit:** Gewinn aus der Kapitalzusammenlegung 3 750 000 RM.

Dividenden 1927—1932: 20, 15, 15, 8, 0, 0 %.
Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Rival Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin SW 68, Lindenstraße 80.

Vorstand: Adolf Buff.

Aufsichtsrat: Vors.: Dr. h. e. Max Glaser; Stellv.: Kaufm. Bruno Kronacher, Kaufm. Hans Chylla, Berlin.

Gegründet: 16./11. 1920; eingetragen 24./11. 1920. Firma bis 8./6. 1921: Deutsch-Französische Handels-Aktiengesellschaft (Société Anonyme de Commerce Franco-Allemande); bis 29./3. 1923: Commerceum Aktiengesellschaft zum Förderung des deutsch-französischen Handels (Société Anonyme de Commerce Franco-Allemande); bis 11./11. 1924: Commerceum Handelsaktiengesellschaft.

Zweck: Handel mit industriellen Erzeugnissen und Rohstoffen.

Kapital: 40 000 RM in 40 Aktien zu 1000 RM.

Urspr. 1 Mill. M in 1000 Aktien zu 1000 M. Die G.-V. v. 11./11. 1924 beschloß Umstell. von 1 Mill. M auf 40 000 RM in 1000 Aktien zu 40 RM, umgetauscht laut G.-V. v. 13./9. 1929 in 40 Aktien zu 1000 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Inventar 1, Kasse 9, Postscheckguthaben 323, Kontokorrent 34 653, Waren 1, Verlust 5013. Sa. 40 000 RM. — Passiva: A.-K. 40 000 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvortrag a. d. Jahre 1931 4366, Handlungskosten 647. Sa. 5013 RM. — **Kredit:** Verlust am 31./12. 1932 5013 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Rohstoffhandel-Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin NW 7, Unter den Linden 56.

Vorstand: Fritz Schlesinger.

Aufsichtsrat: Nicht bekanntgegeben.

Gegründet: 31./1. 1929; eingetr. 12./3. 1929. Fa. lautete bis 20./9. 1930: Seehandels-Aktiengesellschaft zu Berlin.

Zweck: Betrieb aller Arten von Handelsgeschäft in Rohstoffen sowie die Vermittlung solcher Geschäfte und die Beteiligung an ihnen.

Kapital: 150 000 RM in 150 Namen-Akt. zu 1000 Reichsmark (eingez. mit 25 %).

Urspr. 50 000 RM. — Lt. G.-V. v. 19./3. 1929 Erhöhung um 150 000 RM. — Die G.-V. v. 29./6. 1932 beschloß Herabsetzung um 50 000 RM auf 150 000 RM, eingezahlt mit 25 %.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1931: Aktiva: Inv. 5500, Kasse und Wechsel 2583, Bankguthaben 965, Debitoren 47 082, Verlust (12 453 ab Gewinn aus 1930 731 und Auflös. R.-F. 500) 11 222. — **Passiva:** A.-K. (200 000 ab eingezogene, voll eingezahlte Aktien 50 000 = 150 000 ab nicht eingezahltes A.-K. 112 500) 37 500, Kreditoren 29 853. Sa. 67 353 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Unk. 74 386, Abschr. auf Inv. 1000. — **Kredit:** Gewinnvortrag aus 1930 731, Auflös. R.-F. 500, Roheinnahmen 62 933, Verlust (12 453 ab Gewinn aus 1930 731 und Auflösung R.-F. 500) 11 222. Sa. 75 386 RM.

Dividenden 1929—1931: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

N. Schirokoff Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin SO 16, Köpenicker Straße 40/41.

Vorstand: Friedr. August Griffel.

Aufsichtsrat: Kaufmann M. R. G. Meyerkort, Oberin Florence Meyerkort, Lucie Pieck, Bremen.

Gegründet: 17./5. 1923 mit Wirkung ab 1./7. 1922; eingetragen 25./8. 1923.

Zweck: Fortführung der unter der Firma N. Schirokoff, Berlin, betriebenen Kaviar- u. Weingroßhandlung sowie der Vertrieb von Wein, Spirituosen, Delikatessen und anderen Lebensmitteln sowie von Gegenständen verwandter Wirtschaftszweige im In- u. Ausland.

Kapital: 50 000 RM in 20 Akt. zu 2500 RM.

Urspr. 10 Mill. M in Akt. zu 10 000 M, übernommen von den Gründern zu pari. — Die G.-V. v. 25./11. 1924 beschloß Umstellung von 10 Mill. M auf 300 000 RM in 1000 Akt. zu 300 RM. — Lt. G.-V. v. 16./6. 1933 Herabsetzung des A.-K. um 250 000 RM auf 50 000 RM.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalb.

Bilanz am 30. Juni 1932: Aktiva: Kasse 21, Debitoren 46 536, Waren 67 281, Maschinen u. Betr. 7572, Geschäftsinventar 1147, Kaffeerösterei 12 751, Verlustvortrag 1102. — **Passiva:** A.-K. 50 000, Banken 2014, Kreditoren 60 296, Akzepte 24 101. Sa. 136 412 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Vortrag aus 1931 199 752, Abschreibung auf Inventar 3769, do. auf Debitoren 8700, Handlungskosten u. Steuern 39 826. — **Kredit:** Geschäftsergebnis 946, Gewinn aus Kap.-Herabsetz. 250 000*, Verlustvortrag auf neue Rechn. 1102. Sa. 252 049 RM.

*) Der aus der Kapitalherabsetzung gewonnene Betrag von 250 000 RM ist wie folgt verwendet worden: a) zur Deckung des Verlustvortrags aus 1931: 199 752 RM; b) zur Vornahme von Abschreibungen auf Inventar und Debitoren 12 470 RM; c) zur teilweisen Deckung des Verlustes aus 1932: 37 776 RM. Sa.: 250 000 RM.

Dividenden: Bisher 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.